



NABU | Volker Gehrman

## NAJU (Naturschutzjugend im NABU)

Karlplatz 7, 10117 Berlin

Tel.: 030 - 652 137 52-0

E-Mail: NAJU@NAJU.de

V.i.S.d.P.: Hanna Thon

Konzept und Text: Franziska Ostertag



# Gemeinsam für Klima- und Naturschutz

Der NAJU-Jahresrückblick 2019

Wir feiern  
**100.000**  
Mitglieder  
#GemeinsamfürNaturschutz



## **Gemeinsam für Naturschutz** **Aus den Gremien**

Der NAJU-Bundesvorstand hat sich 2019 insbesondere für den Klimaschutz und das Thema Biodiversität engagiert: mit Wortbeiträgen bei Demos, mit Interviews und als Stimme für die Jugend bei der UN-Weltklimakonferenz in Madrid.

Zur Bundesdelegiertenversammlung, dem höchsten NAJU-Gremium, kamen 2019 über 80 NAJU-Aktive nach Hamburg, um über die Finanzen und Zielsetzungen der NAJU abzustimmen. Auch zu den Bundesjugendbeiräten in Magdeburg und Nürnberg kamen jeweils rund 30 NAJU-Aktive aus den Landesverbänden zusammen und setzten sich mit Themen wie dem Schutz der Biologischen Vielfalt, Naturschutz und Rechtstextremismus sowie der Aktivengewinnung auseinander.

## **Wir feiern 100.000 NAJUs!**

Anlass zum Feiern gab es 2019 auch! Denn die NAJU kann sich über mehr als 100.000 Mitglieder freuen, die sich in ihrem Alltag und ihrer Freizeit für Natur- und Umweltschutz einsetzen.

Ganz herzlichen Dank für euer Engagement! Wir freuen uns auf viele weitere Projekte und Aktionen mit euch sowie auf gemeinsame Naturschutzeinsätze, Demos und Festivals.

*#GemeinsamFürNaturschutz*

## Klima- und Naturschutz

# Die NAJU und die Klimabewegung

Mit Fridays for Future ist seit 2018 eine globale Klimabewegung entstanden. Tausende junge Menschen, Umweltaktivist\*innen, verschiedenste Organisationen und zivilgesellschaftliche Gruppen gehen jeden Freitag gemeinsam für den Klimaschutz auf die Straße und fordern die Regierungen auf, die Klimakrise endlich als solche zu benennen und Handlungsinitiativen zu ergreifen.

2019 haben bei den globalen Klimastreiks weltweit Millionen Menschen demonstriert. Auch der Bundesvorstand, die Landesverbände und viele Aktive der NAJU engagieren sich in der Klimabewegung – gemeinsam mit ihrer NAJU-Gruppe oder auch in ihren Schulen und Universitäten.

Der NAJU-Bundesverband hat sich dem Bündnis „Klimastreik“ aus verschiedenen zivilgesellschaftlichen Organisationen angeschlossen. Im Koordinierungskreis des Bündnisses unterstützt die NAJU so organisatorisch und finanziell die globalen Klimastreiks.

Informiere dich und werde Teil der Bewegung:

[www.NAJU.de/klimastreik](http://www.NAJU.de/klimastreik)





## Klima-Kita-Netzwerk

# Ausgezeichnet!

Können Kita-Kinder bereits für den Klimaschutz aktiv werden? Na klar! Denn Kinder sind offen für die unumgänglichen Alltagsveränderungen zum Klimaschutz und ihre Zukunft wird am stärksten vom Klimawandel betroffen sein. Und sie sind die Entscheider\*innen von morgen!

Das „Klima-Kita-Netzwerk“ zeigt, wie Klima- und Ressourcenschutz im Alltagshandeln von Kitas umgesetzt werden können. Gemeinsam mit den Partnern Innowego-Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG und der Umweltstation Lias-Grube baut die NAJU ein bundesweit aktives Kita-Netzwerk auf. Sie bilden Erzieher\*innen weiter, stellen Ideen und Methoden zum Klima- und Ressourcenschutz zusammen und veranstalten Aktionswochen. In über 400 Kitas hat das Projekt bereits rund 10.000 Menschen erreicht – neben den Kindern und Erzieher\*innen auch die Eltern sowie die Träger der Einrichtungen.

2019 wurde das Klima-Kita-Netzwerk für sein herausragendes Engagement für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Deutschen UNESCO-Kommission ausgezeichnet. Es trägt dazu bei „Bildung für nachhaltige Entwicklung mit einem Fokus auf Klima- und Ressourcenschutz in das Alltagshandeln der Einrichtungen zu integrieren und so die Handlungskompetenzen von Kindern zu fördern“, so die Jury.

Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

Alles rund um das „Klima-Kita-Netzwerk“ findest du auf:

[www.klima-kita-netzwerk.de](http://www.klima-kita-netzwerk.de)

## Insektenschutz

# Auf in die Welt der Schmetterlinge

Kaisermantel, Brauner Waldvogel, Fetthennen-Bläuling und Apollo-Falter – 2019 drehte sich bei der Insektenkampagne im Kinderbereich alles um Schmetterlinge. Viele Falter sind vom Aussterben bedroht, da sie häufig nicht mehr die richtigen Futterpflanzen finden. Deshalb hat die NAJU Kinder in ganz Deutschland mit der Aktion „Apollo 19“ dazu aufgerufen, Schmetterlingsgärten mit Nektar- und Futterpflanzen anzupflanzen – ganz egal, ob auf dem Balkon, im Garten oder auf dem Schulgelände. Für jeden Garten, den junge Schmetterlingsfreund\*innen angelegt und auf der interaktiven Karte auf [NAJUversum.de](http://NAJUversum.de) eingetragen haben, floss eine Spende an die NAJU Thüringen. Damit wurde der Schmetterlingsgarten im NaturErlebnisHaus Leutratal gepflegt und vergrößert.

Mit den Begleitmaterialien zur Aktion können Kinder Schmetterlinge bestimmen und erfahren, wie sie die Falter schützen. Weitere Infos und die Materialien zu „Apollo 19“ gibt’s auf:

[www.NAJUversum.de/apollo19](http://www.NAJUversum.de/apollo19)

Die Kampagne zum Insektenschutz begann 2018 mit der Aktion „Bee’s Inn“, bei der junge Bienenfreund\*innen bundesweit die größte Hotelkette für Wildbienen gegründet haben. 2020 geht es mit der Aktion „Wundersame Welt der Wanzen“ weiter, bei der junge Naturforscher\*innen Wanzen entdecken und ihre Lieblingswanze kuren. Du darfst gespannt sein, was dich 2021 aus der Welt der Insekten erwartet!





## STØRK „Kaufrausch“

# Kauf dich glücklich?!

Wie kann nachhaltiger Konsum aussehen? Und wie kann ich selbst etwas gegen Kaufrausch und Ressourcenverschwendung tun? Diese Fragen haben sich die Nachwuchsredakteur\*innen in der aktuellen Ausgabe der STØRK gestellt und nach Antworten gesucht.

In zwei Arbeitskreisen hat die Redaktion des NAJU-Jugendmagazins über das Thema Konsum diskutiert, Beiträge geschrieben und die Ausgabe „Kaufrausch“ gemeinsam gestaltet. Die jungen Autor\*innen haben nicht nur Lebensmittel aus der Tonne gerettet und getestet, ob Insektenburger die Zukunft sind, sondern geben auch praktische und kreative Tipps, wie du aus alten Dingen etwas schönes Neues machen kannst.

Alle Ausgaben der STØRK sind im NABU-Shop kostenfrei erhältlich:  
[www.NABU-Shop.de](http://www.NABU-Shop.de)

## Die STØRK-Redaktion

Du möchtest Teil der STØRK-Redaktion werden und für die kommenden Ausgaben schreiben? Nachwuchsredakteur\*innen sind immer willkommen und können sich unter [stork@NAJU.de](mailto:stork@NAJU.de) melden.

Das NAJU-Jugendmagazin STØRK wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



## Trashbusters-Aktionswochen

# Gemeinsam gegen die Plastikflut

Für die Trashbusters gab es auch 2019 viel zu tun. Mehr als zehn Millionen Tonnen Müll gelangen jedes Jahr in die Ozeane, etwa 75 Prozent davon bestehen aus Plastik. Auch der Müll an Land gelangt über Umwege (fast) immer in Gewässer. Daher galt es auch 2019 für die engagierten Trashbusters wieder Parks, Ufer, Strände und Gewässer vom Müll zu befreien und wichtige Aufklärungsarbeit über die Vermüllung der Meere und über (Plastik-)Müll zu leisten.

## So viele wie noch nie!

Wir sind begeistert, dass 2019 so viele Trashbusters wie noch nie unterwegs waren. Allein bei den Gruppen, die sich für die AquaAwards 2019 beworben haben, waren mehr als 1.200 junge Müllsammler\*innen aktiv.

Auch in diesem Jahr wurden die fleißigsten und kreativsten Trashbusters-Gruppen von der NAJU für ihren Einsatz mit einem Preis belohnt.

Weitere Infos zu den Aktionswochen sowie zu den Gewinner\*innen der AquaAwards und ihren Aktionen findest du auf:

[www.trashbusters.de/aktionswochen/gewinner-innen-2019](http://www.trashbusters.de/aktionswochen/gewinner-innen-2019)





## UN-Weltklimakonferenz

# Umweltschutz kennt keine Grenzen!

Deshalb engagiert sich die NAJU auch im internationalen Bereich. Neben internationalem Jugend- und Fachkräfteaustausch, Konferenzen und Seminaren, spielt politische Partizipation eine wichtige Rolle. Um auch hierbei der Jugend eine Stimme zu verleihen und die Ansichten unserer Mitglieder zu vertreten, hat die NAJU zwei Jugenddelegierte auf die UN-Weltklimakonferenz (COP 25) nach Madrid entsendet.

## Die Stimme für die Jugend

Die NAJU-Jugenddelegierten, Janine Wohlers und Jan Göldner, haben im Vorfeld der Weltklimakonferenz die Aktion #MyVoiceForCOP25 gestartet. Viele junge Menschen haben Fotos von sich mit ihrem Statement für mehr Klimaschutz eingereicht, um ihre Stimme Janine und Jan mit auf den Weg zu geben. Das daraus entstandene Fotobuch mit den Wünschen und Forderungen an die Politik hat die Jugenddelegation auf der Konferenz unter anderen der deutschen Bundesumweltministerin Svenja Schulze überreicht.

Lies auf dem Klimablog von Janine und Jan über ihre Erlebnisse und Erfahrungen auf der UN-Weltklimakonferenz:

[www.NAJU.de/klima-blog](http://www.NAJU.de/klima-blog)

## Deutsch-israelisches Projekt

# Partnerschaft mit Israel

Seit vielen Jahren pflegt die NAJU die Partnerschaft zur Society for the Protection of Nature in Israel (SPNI), der größten Naturschutzorganisation Israels. Bei vielen gegenseitigen Austauschprojekten haben Jugendliche und Fachkräfte die Kultur und Natur der beiden Länder kennengelernt und Naturschutzprojekte vor Ort besucht.

## Die Reise der Kraniche

Sowohl in Israel als auch in Deutschland können die Zugvögel auf ihrer Reise beobachtet werden. Dieses verbindende Naturerlebnis haben israelische und deutsche Fachkräfte aus der Umweltbildung in einem gemeinsamen Projekt aufgegriffen. Es entstand eine Broschüre, die Informationen und Spiele rund um den Kranich enthält. „Die Reise der Kraniche. Ein deutsch-israelisches Bildungsprogramm“ wurde gemeinsam von israelischen und deutschen Autor\*innen verfasst und ist 2019 auf Hebräisch und Deutsch erschienen.

Im NABU-Shop gibt es die Broschüre kostenlos und zum Download:  
[www.NABU-Shop.de](http://www.NABU-Shop.de)





... ähm, keine  
Kohlekraftwerke mehr betreiben ...

## Deutscher Erdüberlastungstag

# Wir bräuchten drei Erden

Würden alle Menschen weltweit so leben und wirtschaften wie wir in Deutschland, bräuchten wir 3,2 Erden. Der deutsche Erdüberlastungstag (Earth Overshoot Day) war 2019 bereits am 3. Mai. Alle natürlichen Ressourcen und nachhaltig verkraftbaren Emissionen, die uns für ein Jahr zur Verfügung stehen, waren rechnerisch verbraucht. Das bedeutet, dass wir ab diesem Tag ökologisch gesehen auf Pump und damit auf Kosten von Menschen in anderen Ländern und auf Kosten nachfolgender Generationen leben.

## Was sagen Kinder dazu?

Die NAJU hat zum deutschen Erdüberlastungstag 2019 im Aktionsbündnis mit Germanwatch e.V., INKOTA-netzwerk, BUNDjugend und FairBindung e.V. nachgefragt. Im Rahmen eines Workshops haben Kinder einer vierten Klasse in Berlin erfahren, was der Erdüberlastungstag bedeutet. „Hört auf damit! Ihr benehmt euch gerade echt kacke und denkt doch auch mal an uns!“, ist die Meinung einer der Schülerinnen.

Um eine breite Öffentlichkeit auf diesen Tag aufmerksam zu machen, haben wir als Aktionsbündnis das entstandene Video über unsere Social Media-Kanäle verbreitet.

Auf unserem Youtube-Kanal kannst du dir das ganze Video ansehen:

[www.youtube.com/DieNaturschutzjugend](http://www.youtube.com/DieNaturschutzjugend)



## Relaunch

# Die NAJU-Webseite im neuen Design

Seit Mai 2019 erscheint NAJU.de im neuen Design. Mit dem Relaunch wurde das Layout der neuen Webseite an das aktuelle Corporate Design angepasst, die Oberfläche benutzerfreundlich und übersichtlich gestaltet und nicht zuletzt die Ansicht auf mobilen Geräten optimiert.

## Wo ist was los bei der NAJU?

Um wichtige Informationen zu bündeln und übersichtlich für die Nutzer\*innen zu gestalten, gibt es jetzt eine Karte auf NAJU.de, die NAJU-Kindergruppen, die Ausleihstationen für Storchenkoffer, NAJU-Termine und NAJU-Landesverbände anzeigt. Die Informationen auf dieser Karte werden laufend aktualisiert.

Schau dir auf der Karte an, was deutschlandweit los ist bei der NAJU:  
[www.NAJU.de/service/karte](http://www.NAJU.de/service/karte)

